

Lechuza, mit Erde – Gießdienstanweisung^{©JV}

Funktionsweise: Der Erdeinsatz ist ein geschlossenes Kunststoffgefäß und damit extrem wassersparend – daraus resultiert, dass Sie grundsätzlich selten und nur sparsam gießen dürfen. Ihr Lechuza Pflanzgefäß ist mit einem Erd-Bewässerungs-System ausgestattet. Dieses System hilft Ihnen nach der Einwachsephase (ca. 12 Wochen) die Gießhäufigkeit deutlich zu reduzieren, in dem die Pflanzen durch Wasser aus dem eingebauten Reservoir von unten versorgt werden.

Gießen in der Einwachsephase: Gießen Sie die Pflanzen wie gewohnt von oben auf die Erde (bei Natursteinabdeckung über die Steine), und halten Sie die Pflanzen möglichst trocken. Wenn der Wasserstandsanzeiger Wasser im Reservoir anzeigt bedeutet das Alarm: die Erde ist übernässt – jetzt muß die Erde zunächst für einige Zeit z. B. 4 Wochen abtrocknen.

Normales Gießen: Nach erfolgter Einwachsephase nun bei allen Gießvorgängen das Wasserreservoir in einem Gießvorgang über den Füllschacht befüllen, bis der Wasserstandsanzeiger auf „max.“ steht. Zeigt der Wasserstandsanzeiger wieder „min“ an, sollten Sie nach einer kurzen Trockenphase (1 bis 4 Tage) wieder wie oben beschrieben gießen.

Düngung: Verwenden Sie bei jedem 2. Gießen Chrysal Premium Universaldünger (flüssig), wie auf dem Dünger angegeben. Chrysal Premium Universaldünger ist bei uns erhältlich.

Viel Erfolg mit Ihren Pflanzen in Lechuza-Pflanzgefäßen wünscht
Ihnen:

